

## Pressemitteilung

Landesvertretung  
Sachsen

**Presse: Dirk Bunzel**

Verband der Ersatzkassen e. V.  
Glacisstraße 4  
01099 Dresden  
Tel.: 03 51 / 8 76 55 – 37  
Fax: 03 51 / 8 76 55– 43  
dirk.bunzel@vdek.com  
www.vdek.com

**5. Dezember 2013**

### **Sächsischer Selbsthilfepreis der Ersatzkassen 2013 verliehen – Erster Preis geht an Verein zur Förderung diabetischer Kinder**

Dresden, 5.12.2013 – Der „Sächsische Selbsthilfepreis der Ersatzkassen 2013“ wurde heute auf einer Festveranstaltung in Dresden verliehen. Der erste Preis ging an den Verein zur Förderung diabetischer Kinder in Leipzig. Den zweiten Preis teilen sich Interessengemeinschaften von Nierenkranken in Dresden und Leipzig. Roland Münch und die Alkoholiker-Selbsthilfeinitiative „Gruppe 5“ aus Chemnitz erhielten den dritten Preis. Zudem gab es vier Anerkennungspreise. Der Selbsthilfepreis war mit insgesamt 7.600 Euro dotiert.

Der Sächsische Selbsthilfepreis, den die Ersatzkassen in Sachsen zum zweiten Mal vergeben haben, würdigt das herausragende Engagement meist selbst unter einer chronischen Krankheit leidender Menschen in der Selbsthilfe. Als Experten in eigener Sache schließen diese sich mit anderen Betroffenen zusammen. Die Selbsthilfe von Patienten und deren Angehörigen ergänzt die professionelle Gesundheitsversorgung mit niedergelassenen Ärzten, Apotheken, Krankenhäusern und Rehabilitationseinrichtungen.

„Um gemeinsam die mit Erkrankung oder Behinderung verbundenen täglichen Herausforderungen anzunehmen, braucht es immer wieder einzelner Menschen, die andere zum Mitmachen begeistern“, erklärte Silke Heinke, Leiterin der Landesvertretung des Verbandes der Ersatzkassen (vdek) in Sachsen. „Außerdem sind originelle Ideen gefragt, die Lust auf die Arbeit in der Gruppe machen und die die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit für krankheitsspezifische Probleme wecken.“

Im Vorfeld hatte eine fünfköpfige Jury aus Vertretern des Gesundheitswesens und der Selbsthilfe in Sachsen zwischen\_Bewerbern aus dem ganzen Freistaat zu entscheiden. Silke Heinke: „Wir waren beeindruckt von der Vielfalt und der Qualität der Selbsthilfearbeit. Die diesjährigen Preisträger sind nachahmenswerte Beispiele für die gesundheitsbezogene Selbsthilfe. Sie ist die über die Jahre zu einem verlässlichen Partner im sächsischen Gesundheitswesen geworden.“

### **Zu den Preisträgern**

Der ausgezeichnete „Verein zur Förderung diabetischer Kinder und Jugendlicher Leipzig“ (3.000 Euro Preisgeld) unterstützt seit 21 Jahren Betroffene und deren Eltern aus der Messestadt und darüber hinaus. Den Höhepunkt bildet das jährliche Sommerlager, das eine gute Weiterbildung im Umgang mit der Krankheit unter Gleichaltrigen bietet. Für fünf Kinder aus sozial benachteiligten Familien organisiert der Verein eine kostenfreie Teilnahme an der Ferienfahrt.

Der „Interessenverein Dialysepatienten und Nierentransplantierte Leipzig“ und die „Interessengemeinschaft der Nierenkranken in Dresden“ (je 1.000 Euro Preisgeld) klären mit Projekten zur Organspende auf. Die Vorträge von Spendern und Transplantierten des Leipziger Vereins sind fester Bestandteil der Ausbildung von Medizinstudenten und Schülern. Die Dresdner Interessengemeinschaft organisiert seit sechs Jahren das Fahrradfest einer Regionalzeitung mit. Als selber Mitradelnde werben sie auf T-Shirts für die Organspende.

Roland Münch und Gleichgesinnte aus Chemnitz (1.000 Euro Preisgeld) gründeten eine alternative Alkoholiker-Selbsthilfegruppe, weil das Gebotene nicht das war, was sie suchten. Ein Ausstellungsprojekt der Malerei und Holzkunst zeigt, wie es möglich ist, einen neuen Lebenssinn zu finden. In einem sozialen Brennpunkt von Chemnitz angesiedelt, bietet das Projekt einen niedrigschwelligen Zugang zur Lebenshilfe.

Anerkennungspreise zu je 400 Euro erhielten Gunter Kratzsch von der 1. Selbsthilfegruppe Krebselbsthilfe Groitzsch / Pegau, Dagmar Grundmann von der Selbsthilfegruppe mit erlittenen Hirnschäden nach Schlaganfall oder Unfall aus Leipzig, Monika Schröter von der Selbsthilfegruppe für Krebserkrankte Thalheim beim DRK-Kreisverband Stollberg sowie die Bautzener Selbsthilfegruppe Migräne.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleister der Ersatzkassen BARMER GEK, Techniker Krankenkasse, DAK-Gesundheit, Kaufmännische Krankenkasse – KKH, HEK – Hanseatische Krankenkasse und hkk. Diese Krankenkassen versichern zusammen 890.000 Menschen in Sachsen.